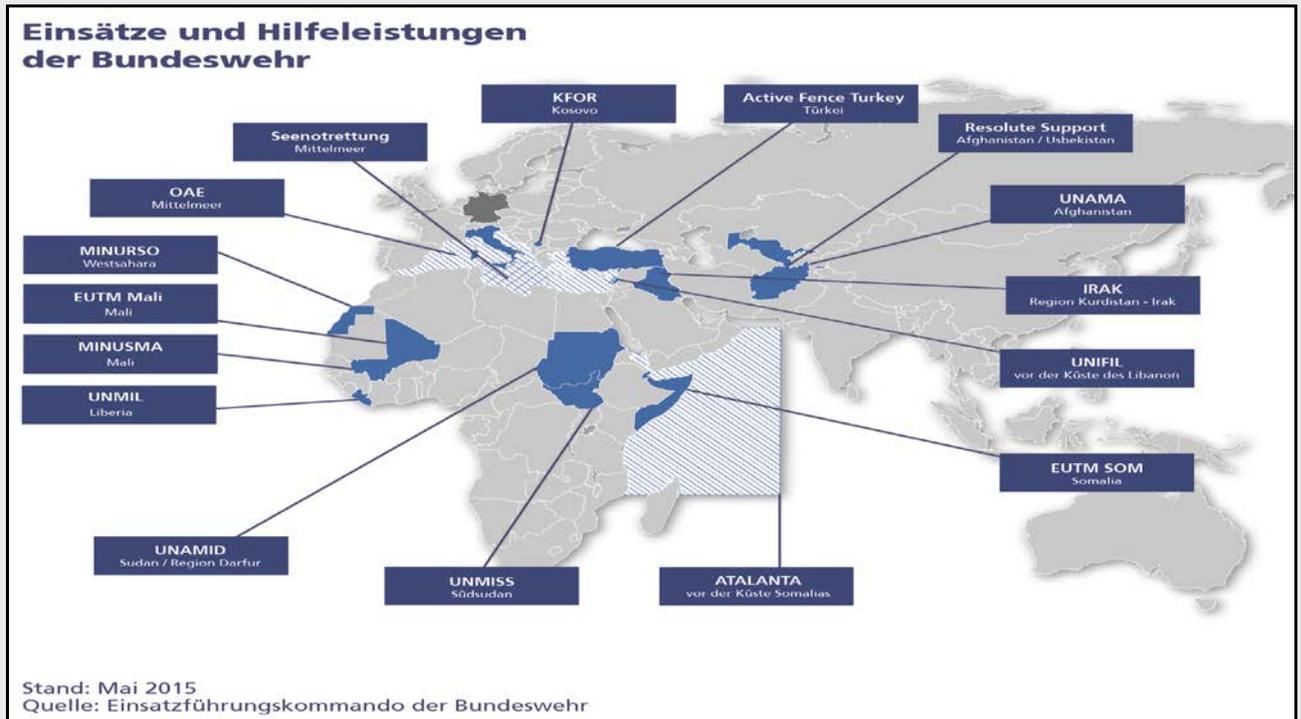


## Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf [www.bundeswehr.de](http://www.bundeswehr.de), ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 16 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- Unterstützung der Seenotrettung im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

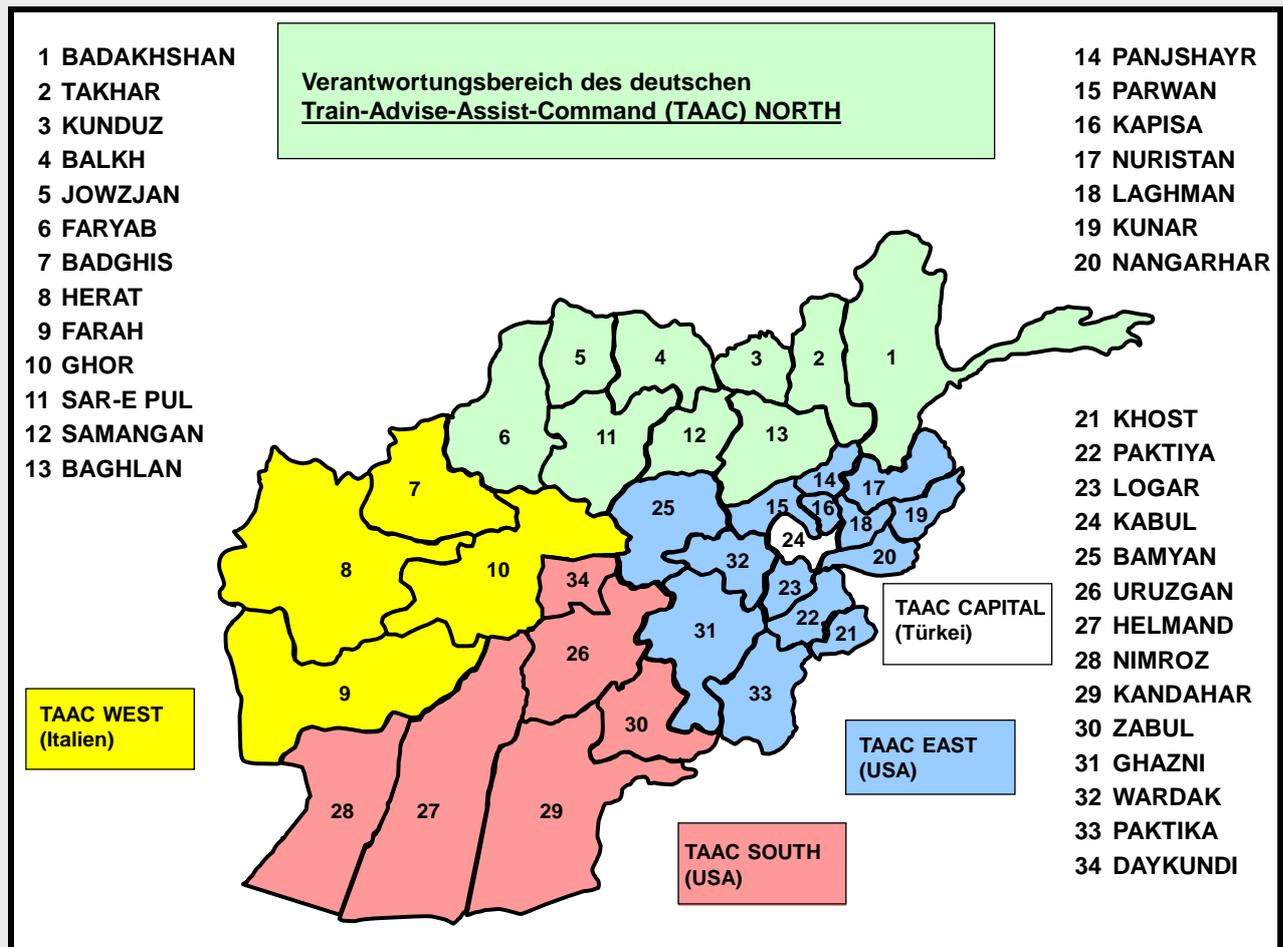
Redaktionsschluss für die Ausgabe 26/2015: 24. Juni 2015



## Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

### Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 15.06.15 bis 21.06.15 (25. Kalenderwoche) sind keine Resolute-Support-(RS)-Soldatinnen und -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



### Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Am 22.06.15 verübten regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) einen fahrzeuggestützten Selbstmordanschlag (Suicide Vehicle Borne IED / SVBIED) im Bereich des afghanischen Parlamentsgebäudes in Kabul. Anschließend beschossen OMF von einem benachbarten Rohbau aus das Parlamentsgebäude. Die im Parlament befindlichen Abgeordneten wurden evakuiert. Afghanische Sicherheitskräfte (Afghan National Defense and Security Forces / ANDSF) sicherten den Anschlagort und töteten die angreifenden OMF. Bei dem Anschlag sind afghanischen Angaben zufolge fünf afghanische Zivilpersonen getötet und 18 weitere verletzt worden. Drei Angehörige der afghanischen Armee (Afghan National Army / ANA) sollen verwundet worden sein.

## **Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent**

Die am 02.05.15 begonnene ANDSF-Operation in der Provinz Kunduz wurde am 17.06.15 beendet. Dabei sollen nach afghanischen Angaben insgesamt 31 Angehörige der ANDSF gefallen und 66 verwundet worden sein.

Im Zeitraum vom 14.06.15 bis zum 22.06.15 führten die ANDSF eine Operation durch. Dabei sollen vier Angehörige der ANA verwundet und ein afghanischer Zivilist verletzt, 21 OMF getötet und weitere 23 OMF verletzt worden sein.

Am 20.06.15 griffen OMF afghanischen Angaben zufolge in der Provinz Kunduz bei Nacht das Distriktzentrum an und drangen dort temporär ein. Kräfte der ANDSF wichen zunächst aus; nach Zuführen von Verstärkungskräften wurde in den Morgenstunden des 23.06.15 das Distriktzentrum zurückgewonnen. Insgesamt sollen bei den Gefechten bislang fünf ANA-Soldaten gefallen und 36 ANDSF-Angehörige verwundet worden sein.

Am 21.06.15 griffen OMF in der Provinz Kunduz afghanischen Angaben zufolge das Distriktzentrum Nawabad an, besetzten dieses und setzten das Distrikthauptquartier in Brand. Kräfte der ANDSF wichen aus. Bislang sollen ein Angehöriger der afghanischen Lokalpolizei (Afghan Local Police / ALP) gefallen sowie drei weitere verwundet worden sein.

Deutschland beteiligt sich mit 795 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/rs](http://www.bundeswehr.de/rs) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



**Kosovo Force (KFOR)**  
NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

## **Deutsches Einsatzkontingent**

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR wird seit dem Abschluss des Kontingentwechsels am 14.06.15 aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo heraus im Rahmen der Multinationalen Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherungs- und Reserveaufträge im Norden Kosovos durch.

Mit Stand 22.06.15 sind 675 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/kfor](http://www.bundeswehr.de/kfor) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA**

EU-Einsatz am Horn von Afrika

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus drei Schiffen aus Spanien (zwei Einheiten) und Italien mit insgesamt drei Bordhubschraubern und vier spanischen bordgestützten unbemannten ferngesteuerten Flugsystemen (Unmanned Aerial Vehicles / UAV). Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Seefernaufklärer aus Spanien und Deutschland.

Der deutsche Seefernaufklärer vom Typ P-3C ORION führte im Berichtszeitraum aufgrund technischer Störungen keinen Flug durch. Die Wiederaufnahme des Flugbetriebes ist derzeit für den 28.06.15 geplant.

Mit Stand 22.06.15 sind 87 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/atalanta](http://www.bundeswehr.de/atalanta) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)**

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

### **Maritime Task Force (MTF) UNIFIL**

Der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT), Türkei und Indonesien sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Am 19.06.15 hat der Deutsche Bundestag das Mandat für die deutsche Beteiligung an der VN-Mission UNIFIL unverändert bis zum 30.06.16 verlängert.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit 130 Soldatinnen und Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unifil](http://www.bundeswehr.de/unifil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Active Fence Turkey (AF TUR)**

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

### **Deutsches Einsatzkontingent**

Das deutsche Einsatzkontingent führt vom 15.06.15 bis zum 28.06.15 den Kontingentwechsel vom 7. auf das 8. Deutsche Einsatzkontingent durch.

Deutsche Beteiligung: 368 Soldatinnen und Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/af](http://www.bundeswehr.de/af) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)**

EU-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 159 Soldatinnen und Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)**

VN-Einsatz in Mali

Der Deutsche Bundestag hat das MINUSMA-Mandat am 19.06.15 unverändert bis zum 30.06.16 verlängert. Die Beteiligung der Bundeswehr an dieser Mission wird mit derzeit sieben Soldateninnen und Soldaten fortgesetzt.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/mali](http://www.bundeswehr.de/mali) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)**

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Am 21.06.15 wurde das Hauptquartier des somalischen Geheimdienstes in Mogadischu von Kämpfern der radikalislamistischen Al-Shabaab-Miliz angegriffen. Die Angreifer nutzen dabei ein VBIED, um sich Zugang zum Gelände zu verschaffen und anschließend in das Gebäude vorzudringen.

Nach Zuführung von Verstärkungskräften ist es den somalischen Sicherheitskräften gelungen, die Kontrolle über das Areal wieder zu erlangen. Hinsichtlich der Opferzahlen liegen keine verlässlichen Angaben vor, insgesamt sollen bis zu fünf Angreifer getötet worden sein.

Ab dem 24.06.15 erfolgt ein Personalwechsel beim deutschen Anteil EUTM Somalia. Der deutsche Anteil wächst von acht auf elf Soldaten auf. Seine Stärke wird aufgrund des Personalwechsels kurzfristig bis zu 14 Soldaten betragen.

Die deutschen Soldaten werden im Missionshauptquartier (zwei Soldaten), in der Beratung des somalischen Generalstabs (ein Soldat), als Ausbilder (vier Soldaten) und im Nationalen Unterstützungselement (vier Soldaten) eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/eutmsom](http://www.bundeswehr.de/eutmsom) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldatinnen und Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unamid](http://www.bundeswehr.de/unamid) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)**

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Mit Stand 22.06.15 sind 16 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmiss](http://www.bundeswehr.de/unmiss) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU) in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unama](http://www.bundeswehr.de/unama) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)**

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/minurso](http://www.bundeswehr.de/minurso) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **Operation Active Endeavour (OAE)**

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Am 17.06.15 beteiligten sich deutsche Soldaten im Rahmen der luftgestützten Luftraumaufklärung und -überwachung der NATO (Airborne Early Warning and Control System / AWACS) unterstützend an OAE.

Seit dem 20.06.15 bis voraussichtlich zum 25.06.15 beteiligt sich die Fregatte BAYERN auf dem Heimtransit aus dem ATALANTA-Einsatz kommend unterstützend an OAE.

Mit Stand 22.06.15 sind 181 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/oae](http://www.bundeswehr.de/oae) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

## **Unterstützung der Seenotrettung im Mittelmeer**

Am 19.06.15, am 20.06.15 und am 21.06.15 wurde die Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN durch das Rettungs- und Koordinierungszentrum in Rom zu insgesamt drei Seenotfällen rund 100 km vor der libyschen Küste gerufen. Von einem Schlauchboot und zwei Holzbooten wurden knapp 1.100 Personen aufgenommen. Sie wurden auf Anweisung des zuständigen Rettungs- und Koordinierungszentrums in Rom an das zivile Schiff BOURBON ARGOS der Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ sowie an die HMS BULWARK der britischen Marine übergeben und nach Salerno in Italien gebracht.

Der Tender WERRA absolvierte vom 19.06.15 bis 22.06.15 einen Hafenaufenthalt zur logistischen Nachversorgung in Catania in Italien. Am 23.06.15 wurde der Tender WERRA durch das Rettungs- und Koordinierungszentrum in Rom zu einem in Seenot befindlichen Holzboot gerufen. Die WERRA hat knapp 630 Schiffbrüchige aufgenommen und wurde angewiesen, den Hafen Reggio di Calabria in Italien anzulaufen, um die Personen an die zuständigen Behörden zu übergeben.

Damit hat die Deutsche Marine im Rahmen dieser Unterstützungsleistung bisher insgesamt über 5.500 Menschen aus Seenot gerettet.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/seenotrettung](http://www.bundeswehr.de/seenotrettung) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

## **Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte**

Am 13.06.15 hat der Umzug des Deutschen Einsatzkontingents von der bisherigen provisorischen Unterkunft im Hotel in das von Deutschland federführend entworfene multinationale Camp Erbil begonnen. Der Umzug erfolgt phasenweise und in Abhängigkeit des Baufortschritts. Neben den deutschen Soldatinnen und Soldaten werden auch die Einsatzkräfte der multinationalen Partner aus Finnland, den Niederlanden, Norwegen und Schweden nach und nach in das Camp Erbil einziehen.

Der am 24.05.15 begonnene Ausbildungsabschnitt für Angehörige der Peschmerga im Irak mit deutscher Beteiligung wurde am 17.06.15 planmäßig und erfolgreich beendet. Ausbildungsinhalte waren taktische sowie infanteristische Ausbildung, Scharfschützenausbildung, Sanitätsausbildung, Ausbildung zum Erkennen von IED sowie Unterrichtungen über das Humanitäre Völkerrecht. An dieser Ausbildung nahmen insgesamt rund 700 Peschmerga teil.

Der am 15.06.15 begonnene Lehrgang für die Sicherheitskräfte des Irak sowie der Region Kurdistan-Nordirak an der Infanterieschule in Hammelburg wird weiter fortgeführt.

Am 19.06.15 wurde der erste Flug einer Antonov AN-124 im Rahmen der dritten Materiallieferung an die Regierung der Region Kurdistan-Irak durchgeführt. Es wurden u.a. Waffen (Panzerfaust, Gewehre G3, Maschinengewehre MG3), Waffenanlagen MILAN und Fahrzeuge (UNIMOG Krankenwagen, DINGO 1) sowie verschiedenes nichtletales Material (u.a. Doppelfernrohr, Speisebehälter, Kocher, Wasserfilter) über Bagdad nach Erbil transportiert und an die Vertreter der Regierung der Region Kurdistan-Irak übergeben. Weitere Flüge im Rahmen der dritten Lieferung an die Regierung der Region Kurdistan-Irak werden derzeit vorbereitet.

Am 21.06.15 begann in Koordination des Kurdistan Training Coordination Centre (KTCC) in enger Abstimmung mit dem Ministerium für Peschmerga-Angelegenheiten die Ausbildung eines jesidischen Bataillons in Erbil und Atrush (circa 50 km nordwestlich Erbil). Die Ausbildung wird unter Beteiligung auch deutscher Ausbilder bis zum 16.07.15 andauern. Zeitgleich soll von britischen, niederländischen und norwegischen Ausbildern ein aus Kaka'i (synkretische Religionsgemeinschaft aus der Gegend bei Suleimaniya) gebildetes Bataillon in zwei Ausbildungsabschnitten in Menila (circa 70 km südöstlich von Erbil) ausgebildet werden. Beide Bataillone sind in die Peschmerga eingegliedert.

Die zu vermittelnden Ausbildungsinhalte orientieren sich an denen der bislang ausgebildeten kurdischen Peschmerga-Bataillone.

Durch die erstmalige Ausbildung je eines Verbandes von Jesiden und Kaka'i wird verdeutlicht, dass die Regierung der Region Kurdistan-Irak auch Minderheiten in die Verteidigung gegen die Terrororganisation IS einbeziehen will

Deutsche Beteiligung: 91 Soldatinnen und Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/irak](http://www.bundeswehr.de/irak) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



## **United Nations Mission in Liberia (UNMIL)**

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) in Liberia

Am 15.06.15 begann die dritte Phase der Truppenreduzierung der Mission. Bereits im Jahr 2006 wurde mit der Resolution 1712 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen ein Fahrplan für den graduellen Abbau der UNMIL-Personalstärke in Abhängigkeit der Fortschritte im Friedensprozess beschlossen.

Nach dem Abschluss der jetzt begonnenen dritten Phase, der für den 30.09.15 vorgesehen ist, soll die Stärke des militärischen Anteils rund 3.400 Soldatinnen und Soldaten umfassen. Derzeit umfasst UNMIL neben rund 1.400 Polizistinnen und Polizisten noch rund 4.500 Soldatinnen und Soldaten.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand 22.06.15).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter [www.bundeswehr.de/unmil](http://www.bundeswehr.de/unmil) und unter [www.youtube.com/bundeswehr](http://www.youtube.com/bundeswehr), dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.